

ERFAHRUNGSBERICHT

Auslandsaufenthalt



universität
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
International Support
international.wiwi@univie.ac.at

Name:

E-Mail Adresse:

Gastuniversität: Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne

Studienjahr: Wintersemester 24/25 Sommersemester

Aufenthaltsdauer (Monate): 5

Studienrichtung: VWL

Bachelor Master PhD

Wohnmöglichkeit: Studentenheim Privat

Kosten (in EUR):

Unterkunft EUR 2050

Lebenshaltungskosten
(Lebensmittel, Transport etc.) EUR 1500

Studienmaterial EUR

An- und Abreise EUR 160

Zusätzliche Kosten EUR 500
(Versicherungen, Reisen, Ausflüge, Kultur, Visum)

Ja, ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht **inkl. meiner Kontaktdaten** auf der Website des International Supports für Mitstudierende zur Verfügung steht.

Ja, ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht **ohne meine Kontaktdaten** auf der Website des International Supports für Mitstudierende zur Verfügung steht.

Nein, ich möchte nicht, dass dieser Bericht in irgendeiner Form auf der Website des International Supports veröffentlicht wird.

PERSÖNLICHER ERFAHRUNGSBERICHT

1. Vorbereitungen (Visum) und Anreise

Als EU-Bürger*in kann man ohne Visum nach Frankreich reisen. Die Zugverbindung zwischen Wien und Paris ist in Ordnung.

2. Was sollte man unbedingt mitbringen?

Nicht zu viele Sommerkleidung. Als ich Wien in September verlassen habe war es in Wien noch 30+ Grad, ich habe unterschätzt dass es in Paris dann schon richtig kälter ist. Die Sommerkleidung die ich mitgeschleppt hatte, habe ich vielleicht nur eine Woche benutzen können.

ERFAHRUNGSBERICHT

Auslandsaufenthalt



universität
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
International Support
international-wiwi@univie.ac.at

Gastuniversität: Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne
Aufenthaltszeitraum: WS 24/25

3. Wohnungssuche

4. Universität & Kursangebot

Wenn man nur englische Kurse belegen will, ist das Angebot recht klein. In meiner Erfahrung gab es nicht nur viel mehr französische Kurse aber waren die auch viel interessanter. Die Universität bietet schon recht andere Theorie als die Universität Wien. In drei verschiedenen Kurse präsentierten die Professor*innen einen Planwirtschaft als Lösung für die Probleme von heute wie Klimawandel und Umverteilung, in Wien hatte ich noch nie die Erfahrung dass in einem Kurs einen Planwirtschaft vorgeschlagen wurde.

5. Der Universitätsstandort

Die meiste Universitätsgebäude sind im 5. und im 13. Arrondissement, recht zentral und auch mit viel Spaßangebot für Studierenden.

6. Angebote für Studierende

Die Universität bietet gratis Sprachkurse und Sportkurse an wofür man auch ECTS bekommen kann. Das fand ich richtig geil, auch weil man die Option in Wien nicht hat.

7. Öffentliche Verkehrsmittel

ERFAHRUNGSBERICHT

Auslandsaufenthalt



universität
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
International Support
international-wiwi@univie.ac.at

Gastuniversität: Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne
Aufenthaltszeitraum: WS 24/25

8. Klima und Wetter

Ich war im Wintersemester in Paris und wie schon erwähnt, wird es im Herbst schon früher kalt als in Wien. Auch ist es viel regnischer und ist das Wetter, zumindest im Wintersemester, klassisch Nordsee-Region mit viel Regen, Wind und Temperaturen um den 10 Grad.

9. Reisen und Ausflüge

Frankreich hat ein wunderbares TGV-Netz, mit Paris als Drehpunkt. Die Züge wenn man sie rechtzeitig bucht sind nicht sehr teuer, es gibt auch Anbieter wie Ouigo (Ryanair auf die Schiene) die recht günstig sein können. Marseille ist nur 3 Stunde, und Straßburg 1.5 Stunde wenn man 300 Studienkilometer fährt. ESN Paris bietet auch verschiedene Trips an, z.B. zur Champagne Region, Mont Saint Michel oder die Küste Normandiens.

10. Lokale Besonderheiten

11. Unbedingt zu beachten (etwaige Probleme bei der Organisation)

12. Persönliches Fazit

Ich hatte eine sehr gute Zeit in Paris. Die andere Studierenden waren alle sehr nett und zusammen haben wir viel profitiert von allem was Paris bietet. Paris ist eine riesige Stadt mit viel kulturelles Angebot wo man eigentlich immer etwas machen kann.